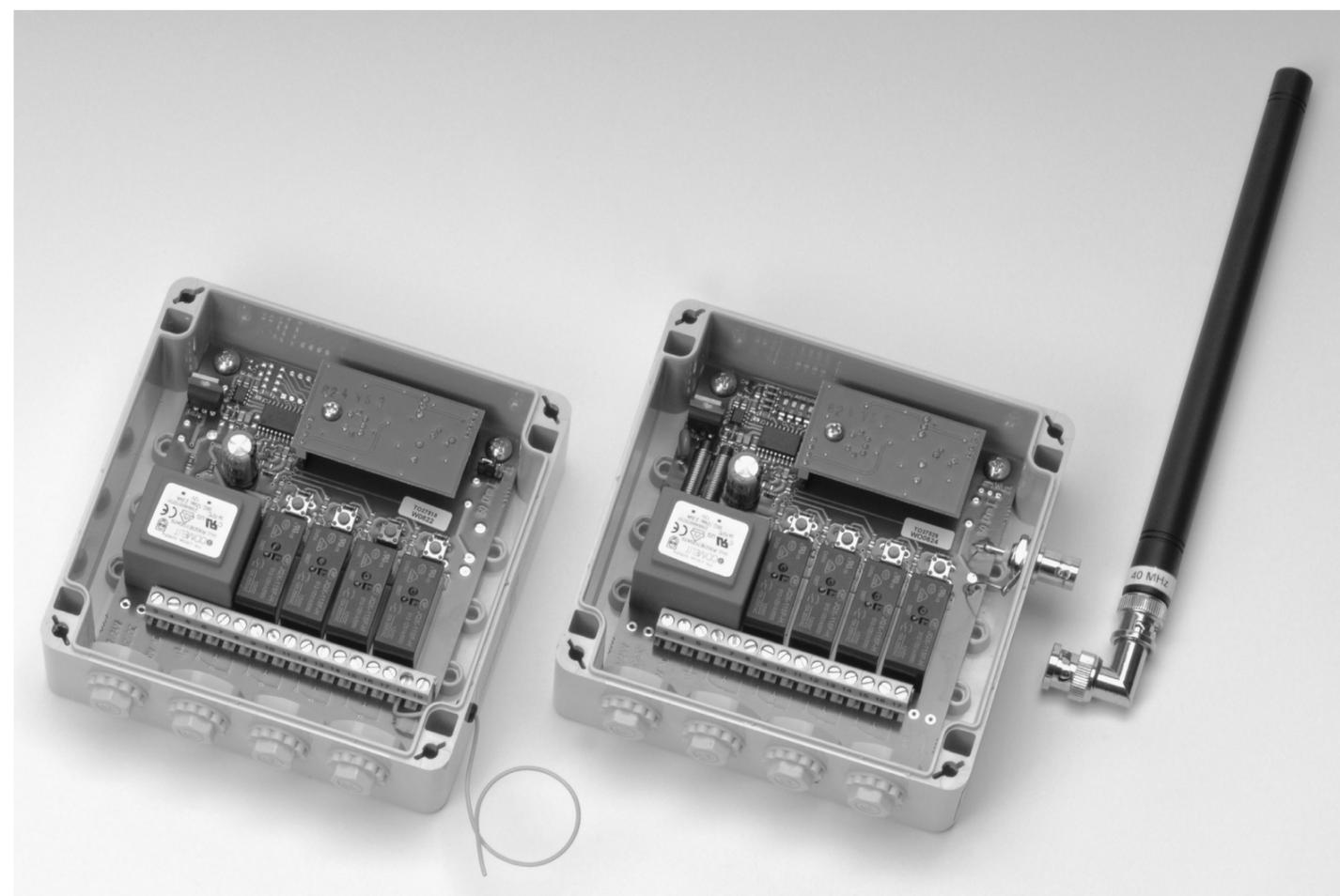


Wandempfänger selbstlernend

Technische Daten

Frequenz	40,685 MHz, quarzstabilisiert	433,92 MHz (+/- 75 KHz) resonatorstabilisiert
Empfängertyp	Superhet-Empfänger	Superhet-Empfänger
Zwischenfrequenz	455 KHz	10,7 MHz
ZF-Bandbreite	+/- 4,5 KHz bei -6db	+/- 100 KHz
Befehle	1 - 4	1 - 4
Befehlszuordnung	1 - 4 selbstlernend	1 - 4 selbstlernend
Schaltausgang	Relais potentialfrei, max. 8A/230 V AC	Relais potentialfrei, max. 8A/230 V AC
Kodierung	UM 53200 kompatibel	UM 53200 kompatibel
Übertragungszeit	53 - 73 mS	53 - 73 mS
Antenne	Wurfantenne 2,5 m oder 50 Ohm Anschluss	Wurfantenne 17,5 cm oder 50 Ohm Anschluss
Modulation	Amplituden-, AM	Frequenz-, FM
Ruhestromaufnahme	22 mA/12V, 32 mA/24V, 9 mA/230V	22 mA/12V, 32 mA/24V, 9 mA/230V
Spannungsversorgung	12-24 V AC/DC / 230 V AC	12-24 V AC/DC / 230 V AC
Empfindlichkeit	< 0,5 µV	< 2 µV
Temperaturbereich	-10 bis +55°C	-10 bis +55°C
Abmessung	je nach Typ	je nach Typ
Gehäuse	je nach Typ	je nach Typ
Elektrischer Anschluß	Schraubklemme	Schraubklemme
Bauweise	SMD-Technologie	SMD-Technologie
Sonstiges	PG11-Verschraubung zur Kabelausführung HF-Modul aufgerastet	PG11-Verschraubung zur Kabelausführung HF-Modul aufgerastet
Standardempfänger Maße	120 x 120 x 55 mm	120 x 120 x 55 mm
Industrieempfänger Maße	120 x 120 x 55 mm	120 x 120 x 55 mm



Standardempfänger

Industrieempfänger

Konformitätserklärung (auf Anfrage kann eine Kopie der Original-Konformitätserklärung angefordert werden)

Hiermit wird erklärt, dass das Produkt

Empfänger-Modul mit der Typenbezeichnung LW 433/868E und
Empfänger-Modul mit der Typenbezeichnung LW 27/40EB,

alle für das Produkt relevanten technischen Vorschriften im Anwendungsbereich der Richtlinie 73/23/EWG,
89/336/EWG und 99/4/EG des Rates erfüllt:

EN 300 220-1
ETS 300 683
EN 60950



09.08-1.000

ACHTUNG – wichtiger Hinweis!

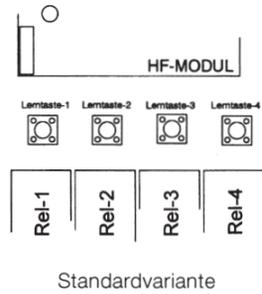
Erfahrungsgemäß kommt es beim **Anschließen der Geräte** leicht zu Fehlschaltungen und damit oft zu weitreichenden Schäden, die meist hohe Kosten nach sich ziehen können. Schalten Sie daher bei Anschluss oder Wartungsarbeiten an den Geräten die Versorgungsspannung ab! SMD GmbH übernimmt **kein Haftung** für Folgekosten oder Schäden bei etwaig falschem und unsachgemäßem Anschluss bzw. Gebrauch der Geräte.

STANDARD-EMPFÄNGER

Der Empfänger ist, abgesehen von der Ein-Befehl bis Vier-Befehl-Variante, in verschiedenen Ausführungen erhältlich.

- 12 – 24 V AC/DC
- 230 V AC

Auch bei der Standardvariante (Mehrbebefehl) ist es möglich, jeden Befehl einem beliebigen Relais zuzuordnen. Diese Änderung ist dadurch ersichtlich, dass der Mehrbefehls-empfänger für jedes Relais eine eigene Lerntaste besitzt. Haben Sie einen Mehrbefehls-empfänger mit nur einer Taste, so werden beim Einlernen des ersten Befehls die übrigen Befehle automatisch eingelernt.

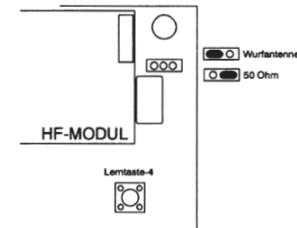


Der Funkempfänger wird mit der Werkscodierung 1, 2, 3, 8, 9, 10, ON ausgeliefert. **Diese Codierung sollte nach Beendigung der Montage in jedem Fall wie folgt geändert werden:** Betätigen Sie hierzu die Lerntaste für die Dauer von ca. 10 Sekunden. Der Prozessor wird nun komplett gelöscht. Er signalisiert dieses durch kurzes Anziehen aller montierten Relais. Nun ändern Sie die Codierung in Ihrem Handsender, betätigen kurz die Lerntaste im Empfänger und binnen 5 Sekunden die Befehlstaste des Senders, welche Sie auf dem ersten Relais einlernen möchten. Der Empfänger signalisiert das erfolgreiche Einlernen durch Anziehen des Relais.

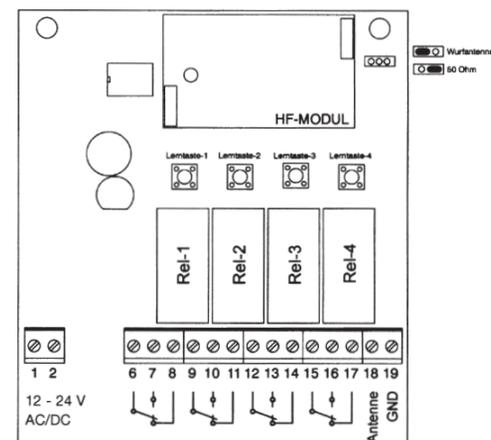
Nach diesem Prinzip ist es möglich, 64 verschiedene Sender einzulernen. Ein einzelnes Herauslöschung eines Senders ist nicht möglich. Durch Betätigung der Lerntaste von ca. 10 Sekunden werden alle eingelernten Codierungen gelöscht. Dies wird wieder durch kurzes Anziehen aller Relais signalisiert. Nun haben Sie die Möglichkeit, wie oben beschrieben, die gewünschten Sender neu einzulernen.

Antennenumschaltung (Jumper)

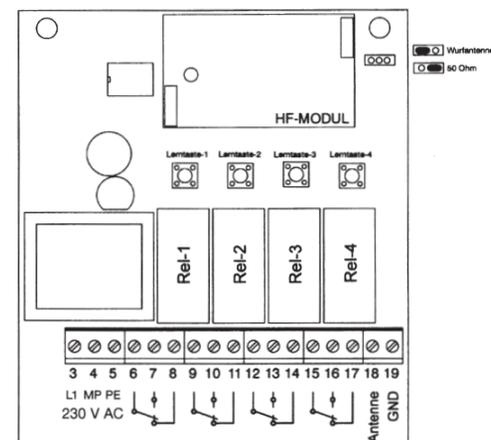
Mittels Jumper kann der Ausgang an den Klemmen zwischen 50 Ohm und einer Wurfantenne gesetzt werden. Dies ist nur in der Standardvariante möglich, denn in der Industrievariante ist der Empfänger immer mit BNC-Antennenbuchse ausgestattet. Diese liegt immer auf dem 50 Ohm-Eingang.



Anschlussplan: 12/24 V AC/DC



Anschlussplan: 230 V AC



INDUSTRIE-EMPFÄNGER

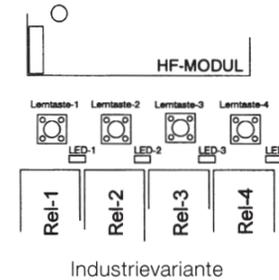
Der Empfänger ist, abgesehen von der Ein-Befehl bis Vier-Befehl-Variante, in verschiedenen Ausführungen erhältlich.

- 12 V AC/DC
- 24 V AC/DC
- 230 V AC

Bei der Industrie-Ausführung des Empfängers ist es möglich, einen beliebigen Befehl einem beliebigen Relais zuzuordnen. Die weitere Funktionsweise siehe Standard-Empfänger.

Sender einlernen

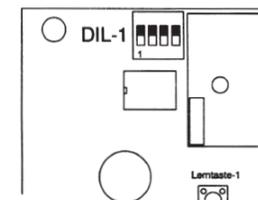
Um den Empfänger ansprechen zu können, muss zuerst der Sender eingelernt werden. Je nach Ausführung des Empfängers, ist er mit einer oder mehreren Lerntasten bestückt.



Alle Industrie-Empfänger sind mit einem Entstörmodul versehen, um die Schaltung gegen hohe Spannungsspitzen zu schützen. In erster Linie geeignet bei Fahrzeugmontage.

Die Empfänger werden generell mit einer Antennenbuchse versehen, wobei entweder ein Antennenwinkel zusammen mit einer Stabantenne oder einer Stabantenne mit Koaxialkabel verwendet werden kann.

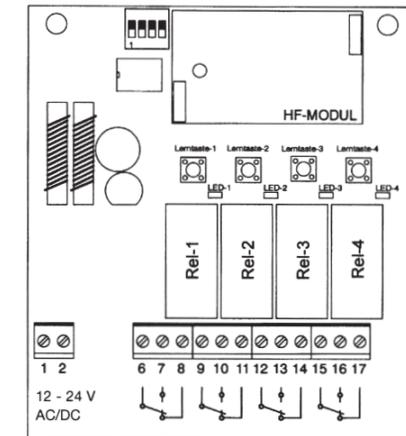
Latchbetrieb



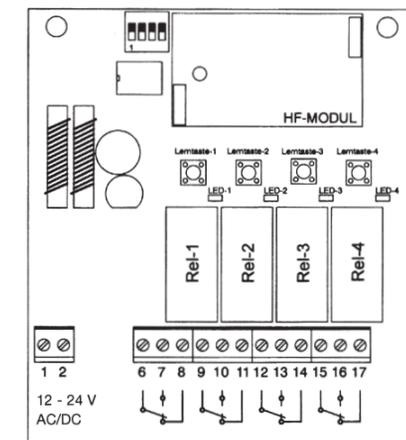
Der Latchbetrieb ist nur mit der Industrievariante möglich. Eingesetzt wird dieser Modus mit dem DIL-Schalter 1.

Die Zuordnung der Relais wird mit dem DIL-Schalter 1, 2, 3, 4, vorgenommen. Ist der DIL-Schalter auf ON, ist der Latchbetrieb aktiviert.

Anschlussplan: 12 V AC/DC



Anschlussplan: 24 V AC/DC



Anschlussplan: 230 V AC

